

CHECKLISTE AUFENTHALT FRAUENSEE

(Stand: November 2022)

1983 hat die Pädagogische Aktion München die Häuser und den See erworben. Seitdem betreiben wir diese nebenbei und ehrenamtlich. Es kann deshalb sein, dass Sie nicht wie bei anderen Häusern ständig jemand erreichen können, per Telefon oder Mail. Wir bemühen uns aber nach Kräften.

Als Mitnutzer und unsere Gäste übernehmen Sie unser Haus am Frauensee als "Selbstversorgerhaus", d.h. Sie befinden sich in der Regel allein im Haus. Das hat sowohl Vor- als auch Nachteile. Bitte helfen Sie mit, dazu beizutragen, dass der/die Nächste das Haus in einem Zustand vorfindet, in dem Sie es gerne vorgefunden hätten oder hoffentlich auch vorgefunden haben. Einige der immer wieder auftauchenden Probleme haben wir versucht, im Folgenden anzusprechen und hoffen auf Ihre kooperative Mitarbeit. Bei Rückfragen und/oder aktuellen Problemen können folgende Ansprechpartner angerufen werden (Telefonnummern von Frauensee aus):

- Technik (Heizung ua.): 0049/ 170/ 5813782 (Rouven Bankauf); 0049/ 176/ 21234163 (Sabine Bankauf);
- Buchungs- und Abrechnungsfragen: Karla Zacharias, Tel. 0049/ 170/ 4601012; 0049/ 89/ 395654

Weitere wichtige Telefonnummern enthält eine Liste, die im Büro des Haupthauses in Frauensee am Telefon aufliegt.

ANKUNFT

- **Schlüssel** nach vorheriger Absprache: entweder über Geschäftsstelle München (Pädagogische Aktion e.V. c/o PA SPIELkultur) oder vor Ort in der benachbarten **Frauensee-Stube** bei Iris Gutheinz bzw. Michelle (Pächterin, bitte Absprache bei Ankunft nach 19.00: +43/ 690/ 10102526, 10.00-19.00, bitte nicht in der Mittagszeit) Nach dem Öffnen der Haustüre des Haupthauses finden sich weitere benötigte Schlüssel direkt neben dem Eingang über dem Telefon in der Küche (z.B. Eingänge Nebenhaus mit Zugang zur Werkstatt/ Heizung). **Bitte nach Gebrauch unbedingt wieder zurückhängen!**
- Die **Anreise kann ab ca. 17.00 Uhr** erfolgen, damit die Reinigungsarbeiten nach dem Aufenthalt der evtl. vorher anwesenden Gruppe/n in Ruhe abgeschlossen werden können.
- Zum Frauensee führt eine ca. **1,5 km lange schmale Bergstraße** mit Ausweichen für den Gegenverkehr. Die Straße wird im Winter geräumt und gestreut, dennoch sind bei entsprechender Schneelage **Schneeketten** erforderlich.
- **Heizung:** Das Haus verfügt über eine Holzpellets-Zentralheizung. Soweit notwendig, ist die Heizung von „Frostschutz“ (Mond) auf „Haus in Nutzung“ (Uhr) zu stellen. Die entsprechenden Schalter befinden sich in der Küche des Nebenhauses vor der Tür zum Heizungskeller an der rechten Wand. **Bitte sonst nichts verstellen!!! Bitte am Ende des Aufenthalts unbedingt wieder auf „Frostschutz“ (Mond) zurückstellen!**
- Festhalten **vorgefundener Schäden**, Probleme usw. (siehe auch Abrechnungsformular)
- **WICHTIG! Ausfüllen Gästebblatt Naturparkregion Reutte** Unbedingt **am ersten Tag** ausfüllen und entweder abstempeln lassen (Untermarkt 34, Reutte), dann erhält man bei Interesse auch die **AktivCard** (die ein attraktives touristisches Angebot ermöglicht). Oder: das **gelbe und rote Blatt** in den Briefkasten der Naturparkregion werfen. **ACHTUNG, WICHTIG, ZU BEACHTEN:**
 - ⇒ **Kinder bis 15 Jahre unbedingt gesondert eintragen** (sind kostenfrei!)
 - ⇒ **Pro Gruppe bitte nur EINE Gruppenanmeldung abgeben** (dies gilt für gleich lang anwesende Gruppen!)
 - ⇒ Gibt es **unterschiedlich lange Anwesenheiten**, bitte je ein Gästebblatt ausfüllen (**Nachschub liegt im Büro Haupthaus am Fenster**). Der Computer des Tourismusverbands kann pro Gästebblatt immer nur gleiche Gästezahlen erfassen!
 - ⇒ Ergänzend zum Gästebblatt ist zusätzlich eine Liste mit den **Daten der einzelnen TeilnehmerInnen** auszufüllen und mit dem Abrechnungsformular und der Gruppenanmeldung **an die Geschäftsstelle in München** zu übersenden (bitte **nicht** im Büro des Tourismusverbands abgeben!)
- **WLAN Internet-Passwort (jetzt auch im Nebenhaus ☺): Frauensee83**
Telefon im Büro Haupthaus: Bei längeren Gesprächen erfolgt die Berechnung der Kosten anhand der Einzelverbindungs nachweise, die die Geschäftsstelle durch die Telekom Austria erhält (ablesen Schalter entfällt)

AUFENTHALT

- Die oberen Stockwerke der Häuser sollen nur mit **Hausschuhen** betreten werden, zumindest grobe Berg- und Skischuhe sind am Eingang zu wechseln
- **Müll:** Alle Gruppen, die länger als ein Wochenende anwesend sind, **müssen** ihren Müll selbst auf dem **Recyclinghof Lechaschau** oder bei der **Fa. Lechner (s.u.)** entsorgen! Jeder Müll ist wie folgt **sauber zu trennen:**
 - **Wertstoffe** (Kunststoff/ Glas/ Papier/ Karton/ Metall) in die dafür vorgesehenen Behälter in der jeweiligen Küche, dann entweder selbst entsorgen (Wertstoffhof Gemeinde Lechaschau, jeweils mittwochs 17.00 – 19.30 und samstags 9.00 – 13.00) oder - soweit nicht anders möglich – wenn Sack voll (!), in das grüne Müllhäuschen geben.
 - **Kompost:** Bitte **in einen der grünen Schnell-Komposter** hinter dem Nebenhaus bringen (nicht daneben!!!)
 - **Restmüll:** **Soweit möglich, bitte selbst mitnehmen!**Der Restmüllcontainer für das Haus Frauensee befindet sich auch auf dem **Wertstoffhof der Gemeinde Lechaschau** (Lage und Öffnungszeiten s.o.). Soweit möglich, bitte den Restmüll zusammen mit den Wertstoffen dorthin bringen. **NEU:** Bei Fa. Lechner (Sportplatzstr.6, direkt vor dem kommunalen Wertstoffhof) können von Mo. bis Fr. (7.30-16.30; Samstag 9.00-12.00) Wertstoffe (kostenlos) und Restmüllsäcke (gegen einen kleinen Obulus) abgegeben werden.

Gruppen, die nur ein Wochenende (Fr.-So.) kommen, werden dringend gebeten, ihren Müll wieder mitzunehmen. Nur im Notfall in **gut verschlossenen** Abfalltüten **in einer entsprechenden Restmüll-Tonne** in das grüne Gartenhäuschen zwischen Haupt- und Nebenhaus stellen. Aufgrund der z.T. sehr nachlässigen Mülltrennung behalten wir uns vor, zusätzliche Entsorgungsgebühren zu erheben! **Pro Wochenende wird maximal ein Plastiksack für den Restmüll** zur Verfügung gestellt, da dies nach unserer langjährigen Erfahrung bei einer sauberen Trennung der Wertstoffe mehr als ausreichend ist. Darüber hinaus hinterlassene gefüllte Restmüllsäcke werden mit **10,00 EUR pro Stück** berechnet.

Bitte weisen Sie die Teilnehmer der Gruppe auf folgende Punkte hin: Rauchen/ Heizung/ Naturschutzgebiet
Der unterzeichnende Mieter ist für alle Teilnehmer seiner Gruppe verantwortlich.

- Weil das Haus ein Holzhaus ist, herrscht in den Räumen **absolutes Rauchverbot**. Wer im Freien raucht: bitte die Kippen nicht achtlos wegwerfen, sondern in einem extra Gefäß sammeln und in den **Restmüll** entsorgen!
- Aus ökonomischen und ökologischen Gründen bitten wir darum, mit der **Heizung sehr sparsam** umzugehen: Drehen Sie die Heizung bitte nur an, wenn Sie das Gefühl haben, dass es wirklich notwendig ist (Stufe 3-4 auf den Thermostaten reicht dann voll aus!). Und vor allem: Wenn Ihr das Zimmer für längere Zeit verlasst, bitte die Heizung minimal oder abdrehen. Das Gleiche gilt, wenn für längere Zeit das Fenster geöffnet wird.
- Der **FRAUENSEE** ist ein **Naturschutzgebiet**. Helfen auch Sie mit, dass es noch längere Zeit so bleibt:
 - Vermeidet im Freien unnötigen Lärm (Herumschreien, laute Musik usw.)!
 - Bitte Pflanzen und Tiere schützen und ihnen ihren Frieden lassen!
Ab 22.00 und vor 9.00 soll es draußen einigermaßen ruhig sein.
- Aus hygienischen Gründen darf in den Betten nur **Bettwäsche** benutzt werden - keine Schlafsäcke! Die Bettwäsche sollte möglichst selbst mitgebracht werden - notfalls ist sie vor Ort gegen eine Reinigungsgebühr von 6,00 EUR auszuleihen (*beim Bedarf größerer Mengen bitte unbedingt rechtzeitig absprechen!*). Benutzte Bettwäsche bitte im Büro des Haupthauses (Schlüssel am Bund, 1.Tür links) sammeln und im Büro München Bescheid geben, wenn der Vorrat an sauberer Bettwäsche zur Neige geht. **Bitte benutzte Bettwäsche notieren für die Abrechnung!!**
- Ein beauftragter Frächter im Ort kümmert sich um die **Schneeräumung** des Frauensee-Wegs, sobald dies notwendig werden sollte. Die Mieter des Nebenhauses sind im Winter für die Schneeräumung des Platzes vor dem Nebenhaus selbst zuständig und verantwortlich. Schneeschaufeln und -schieber finden sich bei Bedarf im Holzanbau neben der Haupthaus-Küche.
- Die **Autos** sollen, soweit möglich, auf dem dafür reservierten Platz vor dem Haupthaus abgestellt werden.
- Von der Gruppe verursachte **Schäden** - Fenster, Lampen, Ausstattung, Geräte, Geschirr usw. - sind zu ersetzen: Selbstreparatur (nicht bei Elektrosachen!!!) oder Kostenerstattung (siehe auch "Abrechnungsformular")
- **Angeln:** Das Fischereigewässer Frauensee ist an Herrn Dietmar Gschnitzer verpachtet. **Angeln ist nicht erlaubt** (bzw. die Erlaubnis vorher bei Herrn Gschnitzer zu erfragen. Notwendig dafür ist auf alle Fälle ein Angelschein)

ABFAHRT

- **Endreinigung:** Die **Zimmer** müssen, **bis 10.00 Uhr** geräumt sein, **die restlichen Räume bis spätestens 12.00 Uhr**, damit die Endreinigung beginnen und damit rechtzeitig zur Ankunft der nächsten Gruppe abgeschlossen werden kann. Folgende **Endarbeiten** müssen **von der Gruppe selbst** erledigt werden:
 - Geschirr spülen und wegräumen/ Kühlschränke ausräumen/ Beseitigen des Mülls (siehe oben)
 - **WICHTIG:** Herstellen des „Urzustands“ (ggf. veränderte Betten, ausgeliehene Küchengegenstände usw.)
 - Heizungen in den Gemeinschaftsräumen und Zimmern abstellenDie Abrechnung der **Endreinigung** erfolgt nach dem tatsächlichen Arbeitszeitaufwand - je sauberer das Haus hinterlassen wird, umso weniger kostet es! Ggf. Nachricht an Putzfrau hinterlassen, welche Zimmer u.a. nicht benutzt wurden.
- **WICHTIG:** Sollten von anderen Zimmern, Küchen usw. Dinge ausgeliehen werden (Matratzen, Geschirr, Töpfe, Möbel), so sind diese bei Beendigung des Aufenthalts bitte unbedingt wieder an den ursprünglichen Ort **zurückzubringen**. Bitte die Ausstattung pfleglich behandeln! Nicht ordnungsgemäß zurückgestellte Gegenstände werden kostenpflichtig zurückgestellt!
- **Heizung**, soweit angestellt, am entsprechenden Schalter wieder auf "**Haus/ Winter leer**" (**Mond**) **zurückstellen**.
- **Schlüsselcheck:** Alle Schlüssel zurück am Schlüsselbrett Küche, vor allem der "Wirtsbund"? Den in der Frauenseestube gehaltenen Hausschlüssel bitte immer unbedingt dorthin zurückbringen und nicht im Haus hängen lassen!!!
- **GANZ WICHTIG:** Am Schluss kontrollieren: Sind wirklich **alle** Fenster und Türen zu??? Für durch nicht geschlossene Fenster und Türen entstandene Schäden (Sturm, Einbruch, Diebstahl usw.) haftet der jeweils letzte Mieter (da greift nämlich dann auch unsere Versicherung nicht mehr)
- Ausfüllen **Abrechnungsformular** und **Teilnehmerliste** und Weitergabe an Geschäftsstelle München (bei Schlüsselabgabe oder per Post) Bitte sobald als möglich nach dem Aufenthalt, insbesondere, wenn es Probleme und/ oder Schäden gibt, damit diese so bald als möglich bearbeitet werden können!

Wir wünschen Euch/ Ihnen einen angenehmen Aufenthalt im Freizeit- und Fortbildungshaus Frauensee!